

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Verteilung der Fördermittel 2012 - SeniorenNetzwerke/ offene Altenarbeit

Beschlussorgan

Ausschuss Soziales und Senioren

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	30.08.2012

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales und Senioren beschließt, unter Vorbehalt des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2012, die im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und interkulturelle Hilfen, Zeile 15, veranschlagten Transferaufwendungen für die Förderung der SeniorenNetzwerke/Offene Altenarbeit in Höhe von 1.358.700 €, wie in Anlage 1 zu dieser Beschlussvorlage dargestellt, zu vergeben.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Am 28.6.2012 hat der Rat der Stadt Köln den Haushalt 2012 beschlossen. Unter Vorbehalt des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2012 stehen demnach im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und interkulturelle Hilfen in Zeile 15, Transferaufwendungen, 1.358.700 € für die SeniorenNetzwerke/Offene Altenarbeit zur Verfügung.

Eine Aufteilung dieser Mittel wurde analog der Verteilung der Vorjahre vorgenommen und in Anlage 1 dargestellt.

Dabei ergeben sich folgende Änderungen gegenüber der Verteilung der Mittel 2011:

- Die vorgenommenen Kürzungen werden in 2012 zurückgenommen.
- In 2012 wird die unter Element a3 der Verteilungsübersicht aufgeführte Servicestelle zur Unterstützung verselbständigter SeniorenNetzwerke gegenüber 2011 um eine halbe zusätzliche Planstelle erweitert und gefördert. Die Aufstockung dieser Stelle war notwendig, um in 2012 und in den Folgejahren weitere SeniorenNetzwerke in die Verselbständigung entlassen und weitere Stadtteile in das SeniorenNetzwerkekonzept aufnehmen zu können.
- Wie in Element a2/selbständige SeniorenNetzwerke dargestellt, werden 2012 12 SeniorenNetzwerke gefördert. Im Vorjahr wurden zusätzlich 1.000 € für das SeniorenNetzwerk Ehrenfeld zur Verfügung gestellt. Da in diesem Stadtteil die SeniorenNetzwerkstrukturen nicht aufrecht erhalten werden konnten, entfällt diese Förderung. Der Förderbetrag wurde dem Element I/Maßnahmemittel zugerechnet.
- Unter Element b/ehrenamtlich geführte Stützpunkte ist für 2012 die Mittelverteilung für 7 Einrichtungen aufgeführt. Gegenüber 2011 werden 2 Einrichtungen weniger gefördert. Die in 2011 geförderten ehrenamtlich geführten Stützpunkte Weiler Str. 8 und Euler Str. 2 wurden vom jeweiligen Wohlfahrtsverband aufgelöst. Die freigewordene Fördersumme wurde in Absprache mit dem jeweiligen Wohlfahrtsverband den SeniorenNetzwerken mit standortgebundener Koordination in Dünnwald und Vogelsang zugerechnet – s. Element a4.